



## Gemeinsam Zukunft gestalten...

### ... im Internen Service

Vor kurzem wurden Überlegungen bekannt, dass der Interne Service in der BA neu aufgestellt werden soll. Da sich die Arbeit dort an neue Herausforderungen sowie technischen Entwicklungen anpassen muss, steht außer Frage. Der (durch die BA zu verantwortende) Investitionsstau bei den internen Dienstleistungen kann nicht durch weiteres Personal aufgelöst werden – gerade in Zeiten knapper Haushaltsmittel sowie des beginnenden Fachkräftemangels. Die Überlegungen haben jedoch **mehr offene Fragen als Antworten** hinterlassen. Dies mag am frühen Stadium der Überlegungen liegen, hat aber teilweise schon Unsicherheit über die künftige Arbeit und organisatorische Zugehörigkeit ausgelöst.

**Die Zusage der BA, dass die Veränderungen keinem in den IS den (wohn-ortnahen) Arbeitsplatz kosten werden, nehmen wir ernst. Wir wissen um die Verwerfungen, die frühere Umorganisationen verursacht haben. Darunter leiden nicht nur die direkt betroffenen Beschäftigten, sondern auch die (internen) Kunden. Dies darf sich so nicht wiederholen! Aufgrund dieser Erfahrungen werden wir im (neuen) HPR den angestoßenen Prozess sehr aufmerksam und eng begleiten – und uns auch nicht scheuen, auf sich abzeichnende Risiken und Fehlentwicklungen deutlich hinzuweisen.**

### Ausreichende Personalisierung

Die Herausforderungen durch Corona und den Krieg in der Ukraine haben zu erheblichen Einstellungen in den operativen Bereichen geführt. Die Kolleginnen und Kollegen, die die Personalgewinnung, -administration sowie Qualifizierung stemmen, haben dazu nur unzureichend Verstärkung bekommen. Dies führte und führt – trotz des hohen Engagements der Beschäftigten – leider zu einer Verschlechterung der Betreuung der Beschäftigten, z. B. im Personalservice, der Personalberatung und im Ausbildungs- und Qualifizierungsbereich.

Auch der Interne Dienstbetrieb, mit seinen vielen Aufgaben und Schnittstellen, ist unterausgestattet und musste, wie auch der Personalbereich, teilweise von Amtshilfekräften gestützt werden. Auch in den Poststellen haben sich die Aufgaben quantitativ und qualitativ verändert – ohne dass hier personell und tariflich nachgebessert wurde.

**Die BA muss für eine ausreichende Personalausstattung sorgen, damit die Dienstleistungen für unsere Beschäftigten zeitnah und korrekt erbracht werden können.**



**Christian Löschner**  
AA Freiburg / Interner Service



**Mareike Zeller**  
AA München / Fachausbilderin



**Alexander Gans**  
AA Gießen / Regionalcontroller

**vbba – Gemeinsam Zukunft gestalten**

